



# Betriebsmittelkredite der KfW

## So bleiben Sie flüssig und sichern Ihre betriebliche Liquidität

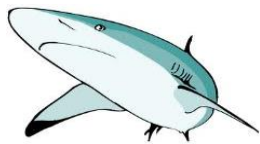
Welcher Unternehmer kennt das nicht? Das Geschäftskonto ist ständig überzogen um Aufträge vorzufinanzieren und Kosten zu decken. Aus diesem unternehmerischen Alltagstrott gibt es scheinbar kein Entrinnen. Die Zinsbelastung ist horrend, besonders bei geduldeten Überziehungen werden nicht selten Zinssätze zwischen 13% und 16% berechnet. Doch dagegen ist ein Kraut gewachsen, der KfW-Unternehmerkredit (Fremdkapital), KP-Nr. 047. In seiner Betriebsmittelvariante mit Laufzeiten zwischen 2 und 5 Jahren ist er geeignet, einen bestehenden teuren Kontokorrent-Kredit abzulösen. Finanzieren Sie ganz einfach Ihren Dispo mit diesem Programm um. Das geht ganz offiziell.

### Und dies sind die Konditionen:

Die Variante 02/ 02/ 02 (Laufzeit / Tilgungsfreizeit / Zinsbindung) als endfällige Lösung ist eher zur Schaffung von betrieblicher Liquidität beispielsweise zur Vorfinanzierung von Aufträgen interessant.

Die Variante 05/ 01/ 05 (Laufzeit / Tilgungsfreizeit / Zinsbindung) eignet sich zur Umfinanzierung teurer Kontokorrent-Kredite.

Für Zinsen gelten die Preisklassen von A bis I. Dieses sogenannte risikogerechte Zinssystem hat die Bonität und die zur Verfügung gestellten Sicherheiten als Grundlage. In der Preisklasse „C“ beispielsweise können Sie in der 02/ 02/ 02 – Variante mit einem Zins von 1,95% rechnen. Der Zins in der Variante 05/ 01/ 05 liegt in der gleichen Preisklasse bei 1,95%



In jeder Pfütze schwimmt ein Hai

## Investitionen finanzieren mit KfW-Mittel

Zur zinsgünstigen Finanzierung Ihrer Investitionen bieten sich die Varianten 10/ 02/ 10 und 20/ 03/ 10 an. Hier liegen die Zinssätze bei Einordnung in Preisklasse „C“ zwischen 2,35% (2,37%) und 2,80% (2,83%). Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bietet auch wieder mit geringem Aufschlag eine 20jährige Zinsbindung an. Eine 100%ige Fremdfinanzierung ist möglich. Außerdem kann für diese Programmkredite eine bis zu 50%ige Haftungsfreistellung (quotale Bürgschaft) beantragt werden. Dies führt beispielsweise bei Immobilieninvestitionen dazu, dass eine Besicherung komplett auf dem Objekt möglich wird.

Nachfolgend einige praktische Beispiel für den vorteilhaften Einsatz der Programmkredite KfW-Unternehmerkredit (Fremdkapital) KP-Nr.047

### **Betriebsmittelkredit (BM)**

Sie finanzieren Ihren BM-Kredit in Höhe von 60.000,00 € mit der Variante 05/ 01 / 05 um. Sie haben ein tilgungsfreies Jahr und müssen danach den Kredit in jährlichen Raten zurückführen. Bei einem Zinssatz von 2,25% bedeutet das für Sie eine enorme Ersparnis.

### **Investitionskredit**

Sie erwerben eine gewerbliche Immobilie im Wert von 500.000,00 € mit einem Anteil fremdgewerblicher Nutzung (förderfähig). Sie finanzieren 100% und können mit einem derzeitigen Zinssatz „C“ von 2,80% rechnen (20/ 03/ 10). Bei einer 50%igen Haftungsfreistellung und einem banküblichen Bewertungsabschlag von 50% geht die Sache sicherungsmäßig auf. Der Mieter wird Ihnen noch einen Beitrag von 1.000,00 € mtl. zum Kapitaldienst leisten.

Es lohnt sich also für Sie, sich um diese vorteilhaften Finanzierungsmöglichkeiten zu kümmern.

Gerne weitere Infos...

### **Consulting1plus**

t: +49 6441 569 039 8  
e: consulting1plus@web.de  
w: www.consulting1plus.de  
w: www.gruendermaxx.de  
w: www.firmenboerse.de